

Walter Fähnders

## **Georg Ruppelt: Buchmenschen in Büchern. Von Antiquaren und Buchhändlern, Verlegern und Buchbindern, Buchdruckern und Setzern, Bücherschändern und Bücherdieben, vom letzten Buchautor und von der Zukunft des Buches**

1997

<https://doi.org/10.17192/ep1997.4.3993>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

### **Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:**

Fähnders, Walter: Georg Ruppelt: Buchmenschen in Büchern. Von Antiquaren und Buchhändlern, Verlegern und Buchbindern, Buchdruckern und Setzern, Bücherschändern und Bücherdieben, vom letzten Buchautor und von der Zukunft des Buches. In: *MEDIENwissenschaft: Rezensionen | Reviews*, Jg. 14 (1997), Nr. 4, S. 461–463. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep1997.4.3993>.

### **Nutzungsbedingungen:**

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

### **Terms of use:**

This document is made available under a Deposit License (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual, and limited right for using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute, or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the conditions of use stated above.

**Georg Ruppelt: Buchmensen in Büchern. Von Antiquaren und Buchhändlern, Verlegern und Buchbindern, Buchdruckern und Setzern, Bücherschändern und Bücherdieben, vom letzten Buchautor und von der Zukunft des Buches**

Wiesbaden: Harrassowitz 1997 (Sammlung Harrassowitz), 197 S., 26 Abb., ISBN 3-447-03922-1, DM 39,80

Der barocke Untertitel umschreibt den Tenor dieser kleinen Liebeserklärung an Bücher und Büchermacher: Es ist, so das Vorwort, ein „Buchbuch“, das sich mit „Literatur über Bücher und mit Menschen, die mit und vor allem von Büchern leben“, befaßt (S.3). In sechs Essays präsentiert der Autor teils renommierte, teils auch furchterregende Vertreter solcher „Büchermensen“ – eine äußerst belesene, philologisch stets exakt nachgewiesene *tour d'horizon* durch die Literaturgeschichte. Dabei geht es sowohl um die literarische Darstellung von Buchberufen als auch um realhistorische Figuren – nicht zuletzt um so finstere Gestalten wie den Pfarrer Tinius, den zu Beginn des 19. Jahrhunderts die Bibliomanie zum Mörder machte. Der Schlußessay, „Vom letzten Buchautor und der Zukunft des Buches in der utopischen Literatur“, zeigt auf, daß selbst in den gegenwärtigen Science-Fiction-Literatur das Buch keineswegs verschwunden ist. Ende der Gutenberg-Galaxis? Nichts da! Ein schönes Buch.

Walter Fähnders (Osnabrück)